



K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 Z 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Management-System nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

AMA
AgrarMarkt Austria

www.ama.at



Marktbericht

VIEH UND FLEISCH | 09. Woche | 01.03.2021 – 07.03.2021

09. AUSGABE 2021

Marktübersicht
Preisbericht Österreich
Markt Österreich
Markt und Preise international

I N H A L T

I.....	MARKTÜBERSICHT	3
II.....	PREISBERICHT ÖSTERREICH	5
	A) Preisbericht	5
	B) Preisbericht – Zukauf EU	8
III.....	MARKT ÖSTERREICH	9
	C) Daten aus der Rinderdatenbank	9
	D) Lebendvermarktung von Nutzkälbern, Jung -und Jährlingsrindern in Österreich	10
	E) Zuchtrinderverkäufe	10
IV.....	GRAFIK ÖSTERREICH	11
	F) Schlachtstierpreise (E-P)	11
	G) Schlachtkalbinnenpreise (E-P)	11
	H) Schlachtkuhpreise (E-P)	11
	I) Schweinehälftenpreise (S-P)	12
	J) Vergleich der Notierungspreise für Ferkel bzw. Schweine	12
	K) Schlachtkälberpreise.....	12
V.....	MARKT UND PREISE INTERNATIONAL	13
	L) EU-Preisspiegel für Schlachtvieh.....	13
	M) Preisentwicklung diverser Länder für Schlachtvieh	19

I MARKTÜBERSICHT

Schlachtkuhpreise steigen weiter

Der durchschnittliche Auszahlungspreis der Schlachthöfe (E-P) für Jungstiere sank in der Berichtswoche um 4 Cent auf EUR 3,94 je kg. Er lag um 3,4 % über dem Niveau des Vorjahres.

Für Schlachtkühe wurde um 5 Cent je kg mehr bezahlt. Der Preis lag bei EUR 2,75 je kg und um 3,8 % über dem Vorjahresniveau.

Der Preis für Kalbinnen stieg um 2 Cent je kg. Der Durchschnittspreis lag bei EUR 3,63 je kg und um 2,3 % über der Linie des Vorjahres.

Bei Schlachtkälbern blieb der Preis unverändert EUR 6,18 je kg. Im Vergleich zur Vorjahreswoche ergab das ein Plus von 12,6 %.

Preiserwartungen Rinder für die 10. KW

Laut ARGE Rind nimmt das Angebot an heimischen Jungstieren etwas zu, die Nachfrage seitens des Lebensmitteleinzelhandels ist jahreszeitlich bedingt etwas schwächer. Vom Außer-Haus-Verzehr kommen nach wie vor sehr wenige Impulse. Die Vermarktung von Edelteilen bleibt angespannt. Erneut konnte keine Einigung über die Jungstier-Notierung erzielt werden. Bei Schlachtkühen herrscht weiterhin ein knappes Angebot, bei einer zusehends besseren Nachfrage. Die Preise ziehen nochmals an. Auch die Bio-Zuschläge für Schlachtkühe und Kalbinnen steigen – dank einer regen Nachfrage seitens des Lebensmitteleinzelhandels. Bei Schlachtkälbern übersteigt das Angebot die Nachfrage, die Preise tendieren nach unten.

EU-weit bleibt das Angebot an Schlachtrindern begrenzt, entgegen den saisonal üblichen Entwicklungen um diese Jahreszeit. In Deutschland fällt das Angebot insbesondere in den weiblichen Kategorien weiterhin klein aus. Bei einer flotten Nachfrage tendieren die Preise leicht nach oben. Auf dem Jungstiermarkt liegen sowohl das Angebot als auch die Preise auf ähnlichem Niveau wie in der Vorwoche.

Positiver Trend bei Schweinen hält an

Der Durchschnittspreis (S-P) für Schlachtschweine stieg in der Berichtswoche um 8 Cent je kg. Er lag bei EUR 1,59 je kg und um 22,8 % unter dem Vorjahrespreis.

Der Schlachtpreis für Zuchtsauen stieg um 4 Cent auf EUR 1,07 je kg. Im Vergleich zum Vorjahr ergab das ein Minus von 30,5 %.

Laut Österreichischer Schweinebörse lag die Nachfrage nach schlachtreifen Schweinen um 5 bis 10 Prozent über dem verfügbaren Angebot. Mit der Aussicht auf weiter steigende Preise nahm die Abgabebereitschaft der Mäster ab. Die wöchentlichen Schlachtzahlen sanken von 105.000 zu Jahresbeginn auf 96.000 Stück. Etwas lebhafter als zuletzt zeigte sich der Fleischmarkt, der auf Impulse durch das Osterschinken-Geschäft und den Asien-Export angewiesen war. Die Mastschweine-Notierung steigt ab dem 11. März um 10 Cent auf EUR 1,62 je kg.

Ferkelnotierung um 20 Cent angehoben

Auf dem österreichischen Ferkelmarkt übertraf die sehr gute Nachfrage bei weitem das verfügbare Angebot. In allen Bundesländern nahmen die Wartezeiten der Mäster beim Ferkelbezug zu. So fehlte beispielsweise in OÖ in der Vermittlung bereits eine gesamte Wochenmenge. Die Ferkelknappheit wird sich in den nächsten Wochen weiter zuspitzen. Die Notierung steigt in der 10. Kalenderwoche um 20 Cent auf EUR 2,50 je kg.

Europaweit ging die Schere zwischen geringem Angebot und sehr lebhafter Nachfrage immer weiter auf. Das Kaufinteresse der Mäster stieg durch den starken Aufwärtstrend bei Schlachtschweinen sprunghaft an. Aufgrund der knappen Versorgungslage wurden die meisten Notierungen deutlich angehoben.

EU-Schweinemarkt: Es geht aufwärts

Der EU-Schweinemarkt nahm weiter Schwung auf. Das eher geringe Angebot reichte oft nicht zur Deckung der Nachfrage. Das stark gestiegene Preisniveau in Deutschland ermöglichte spürbare Anstiege der Notierungen in vielen Mitgliedsländern. In Italien endete dagegen der Aufwärtstrend nach zehn Wochen, weil höhere Fleischpreise nicht mehr umsetzbar waren. Auf dem europäischen Fleischmarkt gab es eine leichte Belebung, die stärksten Nachfrageimpulse kamen aber nach wie vor vom Export nach China.

In Deutschland machen sich die reduzierten Einstellungen im Herbst jetzt als kleines Angebot an schlachtreifen Schweinen bemerkbar. Zudem dürften Mäster auf höhere Preise spekulieren und nur zurückhaltend liefern. Somit kann der Bedarf der Schlachthöfe nicht immer gedeckt werden. Der Vereinigungspreis für Schlachtschweine steigt nochmals um 10 Cent auf EUR 1,50 je kg für den Zeitraum 11. bis 17. März. Nach dem ersten Auftreten der Afrikanischen Schweinepest (ASP) wurde deutsches Schweinefleisch von zahlreichen Drittländern mit einem Einfuhrverbot belegt. Mittlerweile darf aus nicht von der ASP betroffenen Gebieten wieder in einige dieser Länder exportiert werden. Zuletzt hat auch Vietnam diesem „Regionalisierungskonzept“ zugestimmt, China und Japan noch nicht.

II PREISBERICHT ÖSTERREICH

A) Preisbericht für die 09. Woche, 01. März 2021 bis 07. März 2021

1) Auszahlungspreise inkl. Zu- und Abschläge*) (EUR/kg, exkl. USt.) frei Schlachthof und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

Österreich ¹⁾	8. Woche 21		9. Woche 21		Vorw. ±	9. KW 20
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	4,02	948	3,99	911	-0,03	3,84
Jungstiere R3	3,93	273	3,91	290	-0,02	3,76
Jungstiere E-P	3,98	3.228	3,94	3.221	-0,04	3,81
Ochsen U3	4,47	99	4,34	101	-0,13	4,26
Ochsen R3	4,27	97	4,10	121	-0,17	4,04
Ochsen E-P ⁴⁾	4,33	389	4,15	423	-0,18	4,06
Kühe R3	2,82	341	2,85	366	0,03	2,83
Kühe O3	2,57	106	2,62	110	0,05	2,51
Kühe E-P	2,70	2.016	2,75	1.945	0,05	2,65
Kalbinnen U3	3,75	366	3,75	377	0,00	3,72
Kalbinnen R3	3,64	287	3,62	272	-0,02	3,52
Kalbinnen E-P	3,61	1.130	3,63	1.108	0,02	3,55
Schweine S ²⁾	1,54	42.752	1,63	46.580	0,09	2,09
Schweine E ²⁾	1,44	19.347	1,52	20.138	0,08	1,98
Schweine U ²⁾	1,44	970	1,37	958	0,12	1,76
Schweine S-P ²⁾	1,51	63.111	1,59	67.710	0,08	2,06
Zuchtsauen	1,03	964	1,07	1.009	0,04	1,54
Kälber E-P ³⁾	6,18	351	6,18	325	0,00	5,49
Jungrinder E-P ³⁾	4,85	209	4,85	200	0,00	4,80

Quelle: AMA

Niederösterreich	8. Woche 21		9. Woche 21		Vorw. ±	9. KW 20
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	4,01	179	3,96	165	-0,05	3,84
Jungstiere R3	3,89	46	3,85	56	-0,04	3,75
Jungstiere E-P	3,99	868	3,93	771	-0,06	3,80
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	2,64	60	2,69	61	0,05	2,74
Kühe O3	2,41	20	2,41	14	0,00	2,42
Kühe E-P	2,57	361	2,66	299	0,09	2,62
Kalbinnen U3	3,77	96	3,64	104	-0,13	3,73
Kalbinnen R3	3,52	32	3,54	47	0,02	3,52
Kalbinnen E-P	3,67	198	3,61	230	-0,06	3,56
Schweine S ²⁾	1,57	7.252	1,63	8.869	0,06	2,10
Schweine E ²⁾	1,44	2.931	1,51	3.203	0,07	1,98
Schweine U ²⁾	1,21	169	1,26	165	0,05	1,75
Schweine S-P ²⁾	1,52	10.354	1,59	12.239	0,07	2,06
Zuchtsauen	0,98	220	1,05	190	0,07	1,53
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

*) z.B. BIO, Mengenzuschläge, Markenprogramme, Klassifizierungskosten

1) Inkl. Salzburg und Kärnten, aus Datenschutzgründen können diese Preise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

2) Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

3) Inkl. Tirol, aus Datenschutzgründen können Bundesländerpreise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

4) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerwerte der einzelnen Qualitätsklassen nicht veröffentlicht werden

Quelle: AMA

Auszahlungspreise inkl. Zu- und Abschläge*) (EUR/kg, exkl. USt.) frei Schlachthof und
 Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

	8. Woche 21		9. Woche 21		Vorw. ±	9. KW 20
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Oberösterreich						
Jungstiere U3	4,04	575	4,01	549	-0,03	3,86
Jungstiere R3	3,96	171	3,95	164	-0,01	3,78
Jungstiere E-P	3,99	1.714	3,96	1.682	-0,03	3,82
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	2,84	140	2,90	146	0,06	2,90
Kühe O3	2,65	29	2,72	36	0,07	2,60
Kühe E-P	2,76	774	2,80	741	0,04	2,76
Kalbinnen U3	3,57	131	3,70	99	0,13	3,60
Kalbinnen R3	3,51	113	3,59	108	0,08	3,49
Kalbinnen E-P	3,46	442	3,54	385	0,08	3,48
Schweine S ²⁾	1,53	13.826	1,61	13.902	0,08	2,09
Schweine E ²⁾	1,45	5.883	1,53	6.182	0,08	1,98
Schweine U ²⁾	1,29	276	1,50	295	0,21	1,76
Schweine S-P ²⁾	1,51	20.012	1,59	20.401	0,08	2,06
Zuchtsauen	1,09	289	1,10	326	0,01	1,55
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

Quelle: AMA

	8. Woche 21		9. Woche 21		Vorw. ±	9. KW 20
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Steiermark						
Jungstiere U3	3,98	72	3,92	84	-0,06	3,75
Jungstiere R3	3,96	26	3,88	38	-0,08	-
Jungstiere E-P	3,99	272	3,90	385	-0,09	3,80
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	2,80	59	2,78	74	-0,02	-
Kühe O3	2,44	8	2,42	12	-0,02	-
Kühe E-P	2,70	267	2,72	304	0,02	-
Kalbinnen U3	3,92	68	3,81	98	-0,11	-
Kalbinnen R3	3,68	46	3,64	47	-0,04	-
Kalbinnen E-P	3,76	172	3,70	208	-0,06	3,54
Schweine S ²⁾	1,54	20.789	1,63	22.816	0,09	2,09
Schweine E ²⁾	1,43	10.169	1,52	10.284	0,09	1,98
Schweine U ²⁾	1,24	512	1,34	481	0,10	1,77
Schweine S-P ²⁾	1,50	31.483	1,59	33.591	0,09	2,05
Zuchtsauen	1,00	436	1,07	479	0,07	1,54
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

*) z.B. BIO, Mengenzuschläge, Markenprogramme, Klassifizierungskosten

1) Inkl. Salzburg und Kärnten, aus Datenschutzgründen können diese Preise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

2) Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

3) Inkl. Tirol, aus Datenschutzgründen können Bundesländerpreise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

4) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerwerte der einzelnen Qualitätsklassen nicht veröffentlicht werden

Quelle: AMA

2) Notierungspreise in EUR/kg (exkl. USt.):

Schweinebörse Österreich	25.02.21-03.03.21	04.03.21-10.03.21	11.03.21-17.03.21
Mastschw. 56 % MFA (notiert frei Rampe)	1,44	1,52	1,62
Zuchten (notiert frei Rampe)	1,10	1,16	1,24

EZG Gut Streitdorf	08. Woche 21	09. Woche 21	10. Woche 21
ÖHYB-Ferkel bis 25 kg	2,20	2,30	2,50

Quelle: Erzeugergemeinschaften

3) Schafpreise in EUR/kg (exkl. USt.) für Frischware:

	07. Woche 21	08. Woche 21	09. Woche 21
Schlachtlämmer (17 - 22 kg SG)	6,03	6,04	6,10

Quelle: AMA

4) Verkaufspreise der Österr. Schaf- und Ziegenbörse in EUR/kg (exkl. USt.) für die 09. Woche 2021:

Lebendpreis	Stück	Gesamtgewicht	Durchschnittspreis
Lämmer Kategorie I	1.167	49.673,00	2,58
Lämmer Kategorie I (Bio)	-	-	-
Lämmer Kategorie II / III	29	1.241,00	2,07
Lämmer Kategorie II / III (Bio)	2	76,00	2,30
Altschafe / Altwidder	45	3.383,25	0,53
Altziegen / Altböcke	-	-	-
Kitze	-	-	-
Kitze (Bio)	-	-	-
Fleischpreise	Stück	Gesamtgewicht	Durchschnittspreis
Lämmer Kategorie I	138	2.930,61	5,80
Lämmer Kategorie I (Bio)	204	4.423,39	6,69
Lämmer Kategorie II / III	1	23,22	5,00
Lämmer Kategorie II / III (Bio)	1	17,54	4,77
Altschafe / Altwidder	-	-	-
Altziegen / Altböcke	-	-	-
Kitze (Bio)	-	-	-

Quelle: Österreichische Schaf- und Ziegenbörse reg. Gen. m. b. H.

5) Preis- bzw. Markterwartungen für Schlachtrinder in EUR/kg, exkl. USt.:

Rinderbörse Österreich	08. Woche 2021	09. Woche 2021	10. Woche 2021
Jungstier HK R2/3	3,50	*)	*)
Kalbin HK R2/3	2,90	2,95	2,95
Kuh HK R2/3	2,12	2,17	2,22
Schlachtkälber HK R2/3	6,15	5,95	5,85

*) Notierung ausgesetzt

Quelle: www.rinderboerse.at

6) Marktpreise für Futtermittelmischungen in EUR/100kg, exkl. USt.:

	November 2020	Dezember 2020	Jänner 2021
Schweinemastfutter (Alleinfutter) GVO frei	28,34	28,36	29,72
Schweinemastfutter (Alleinfutter) GVO	24,55	25,48	25,90

Gewichtete Durchschnittspreise; frei Betrieb; Mindestabnahmemenge ca. 3 Tonnen lose Staffel; konventionelles Futter, exkl. BIO-Ware

Quelle: AMA

B) Preisbericht – Zukauf EU* für 04. Jänner 2021 bis 31. Jänner 2021

1) Preise (EUR/kg, exkl. USt.) und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe

	Dezember 2020		Jänner 2021		± Vormonat	Jän. 2020
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Deutschland						
Jungstiere E-P	3,16	3	3,33	58	0,17	-
Stierfleisch E-P	2,90	3	3,26	3	0,36	3,10
Kühe E-P	2,14	7	2,10	32	-0,04	2,12
Schweine S-P **	1,25	28.379	1,26	38.417	0,01	1,89
Slowenien						
Jungstiere E-P	3,23	372	3,29	333	0,06	3,40
Stierfleisch E-P	2,89	21	2,91	20	0,02	3,09
Kühe E-P	2,16	334	2,42	487	0,26	2,52
Kalbinnen E-P	3,07	135	3,08	151	0,01	3,24
Schweine S-P **	1,38	194	1,40	275	0,02	1,85
Tschechien						
Jungstiere E-P	3,27	1.836	3,34	1.263	0,07	3,35
Stierfleisch E-P	3,02	66	3,02	49	0,00	3,11
Kühe E-P	2,32	1.652	2,47	1.628	0,15	2,56
Kalbinnen E-P	3,08	900	3,10	953	0,02	3,26
Schweine S-P **	1,19	993	1,21	768	0,02	1,79
Slowakei						
Jungstiere E-P	3,10	124	3,22	74	0,12	3,24
Stierfleisch E-P	2,94	63	3,03	28	0,09	3,19
Kühe E-P	2,03	455	2,11	326	0,08	2,32
Kalbinnen E-P	2,58	41	2,60	76	0,02	2,96
Ungarn						
Jungstiere E-P	3,24	475	3,23	526	-0,01	3,33
Stierfleisch E-P	3,05	46	3,05	73	0,00	3,00
Kühe E-P	2,26	453	2,40	464	0,14	2,38
Kalbinnen E-P	3,14	218	3,17	245	0,03	3,26
Schweine S-P **	1,29	1.493	1,31	1.321	0,02	1,84
Kroatien						
Kühe E-P	2,13	224	2,39	396	0,26	2,36
Kalbinnen E-P	2,77	14	2,72	28	-0,05	3,02
Schweine S-P **	-	-	1,31	316	-	1,84
Niederlande						
Schweine S-P **	1,42	5.310	1,44	3.682	0,02	1,96
Frankreich						
Kühe E-P	-	-	1,57	1	-	-
Rumänien						
Jungstiere E-P	3,15	74	3,15	99	0,00	3,47
Stierfleisch E-P	3,13	2	2,78	1	-0,35	-
Kühe E-P	2,24	27	-	-	-	-
Kalbinnen E-P	-	-	3,32	1	-	-
Lettland						
Kalbinnen E-P	-	-	3,17	4	-	-

* Schlachttiere wurden aus EU-Staaten lebend zugekauft und in Österreich geschlachtet

** Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

Quelle: AMA

III MARKT ÖSTERREICH

C) Daten aus der Rinderdatenbank

2021		Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Schlachtungen bis 8 Monate														
AT 1)	♂	2.893												2.893
	♀	1.438												1.438
andere Länder 2)	♂	4												4
	♀	0												0
Schlachtungen über 8 Monate														
AT 1)	♂	18.296												18.296
	♀	18.599												18.599
andere Länder 2)	♂	2.478												2.478
	♀	5.202												5.202
Schlachtungen gesamt														
AT 1)	♂	21.189												21.189
	♀	20.037												20.037
	gesamt	41.226												41.226
andere Länder 2)	♂	2.482												2.482
	♀	5.202												5.202
	gesamt	7.684												7.684
Versendungen und Exporte von Lebendrindern in Stück														
in EU-Länder	♂	3.665												3.665
	♀	2.483												2.483
Zugänge und Importe von Lebendrindern in Stück														
aus EU-Ländern	♂	30												30
	♀	129												129

Schlachtungen gesamt, getrennt nach Herkunftsländern für Jänner 2021

	CH	CZ	DE	DK	FR	HR	HU	IT	LU	LV	NL	PL	RO	SI	SK	UK	ges.
♂	0	1.242	89	0	0	0	578	2	1	17	15	5	100	300	133	0	2.482
♀	4	2.542	78	3	16	410	1.040	0	1	25	3	5	2	649	423	1	5.202
gesamt	4	3.784	167	3	16	410	1.618	2	2	42	18	10	102	949	556	1	7.684
in %	0,05	49,25	2,17	0,04	0,21	5,34	21,06	0,03	0,03	0,55	0,23	0,13	1,33	12,35	7,24	0,01	100,00

1) Geburt und Schlachtung der Rinder in Österreich

2) Geburt der Rinder nicht in Österreich, geschlachtet in Österreich

AT= Österreich, ♂= männlich, ♀= weiblich, BE= Belgien, BG= Bulgarien, CH= Schweiz, CZ= Tschechien, DE= Deutschland, DK= Dänemark, EE= Estland, EL= Griechenland, ES= Spanien, FR= Frankreich, HR= Kroatien, HU= Ungarn, IE= Irland, IT= Italien, LT= Litauen, LU= Luxemburg, LV= Lettland, NL= Niederlande, PL= Polen, PT= Portugal, RO= Rumänien, SE= Schweden, SI= Slowenien, SK= Slowakei, UK= Vereinigtes Königreich

Quelle: AMA

D) Lebendvermarktung von Nutzkälbern, Jung- und Jährlingsrindern in Österreich

1) Männliche Nutzkälber zwischen 8 Tagen und vier Wochen in EUR/Stück (exkl. USt.)

	9. Woche 21			9. KW 20
	Stück	Ø Gewicht	EUR/Stück	EUR/Stück
Stierkälber - Milchrasen	43	63,47	78,86	75,52
Stierkälber - Fleischrasen *)	218	75,81	314,48	269,73

*) Fleischrasen, Zweinutzungsrasen oder aus einer Kreuzung mit einer Fleischrasse

Quelle: AMA

2) Jungrinder und Jährlingsrinder in EUR/kg (exkl. USt.)

	9. Woche 21			9. KW 20
	Stück	Ø Gewicht	EUR/kg	EUR/kg
Jungrinder	251	322,48	2,29	2,37
Jährlingsrinder - männlich	10	464,50	2,08	2,08
Jährlingsrinder - weiblich	10	379,50	1,90	1,76

Jungrinder: männlich und weiblich, 6 bis 11 Monate, zur Mastung; Jährlingsrinder: 12 bis 23 Monate, zur Mastung

Quelle: AMA

E) Zuchtrinderverkäufe

1) Versteigerungen, Nettopreise in EUR

Lienz, am 2. März 2021

	Rasse	aufgetrieben	verkauft	Gesamterlös
Kühe	Fleckvieh	79	67	120.040,00
Kalbinnen	Fleckvieh	25	25	47.420,00
Zuchtkälber weiblich	Fleckvieh	6	6	3.440,00
Kühe	Holstein	2	2	3.120,00
Kühe	Braunvieh	1	1	1.700,00

Quelle: Raiffeisengenossenschaft Osttirol

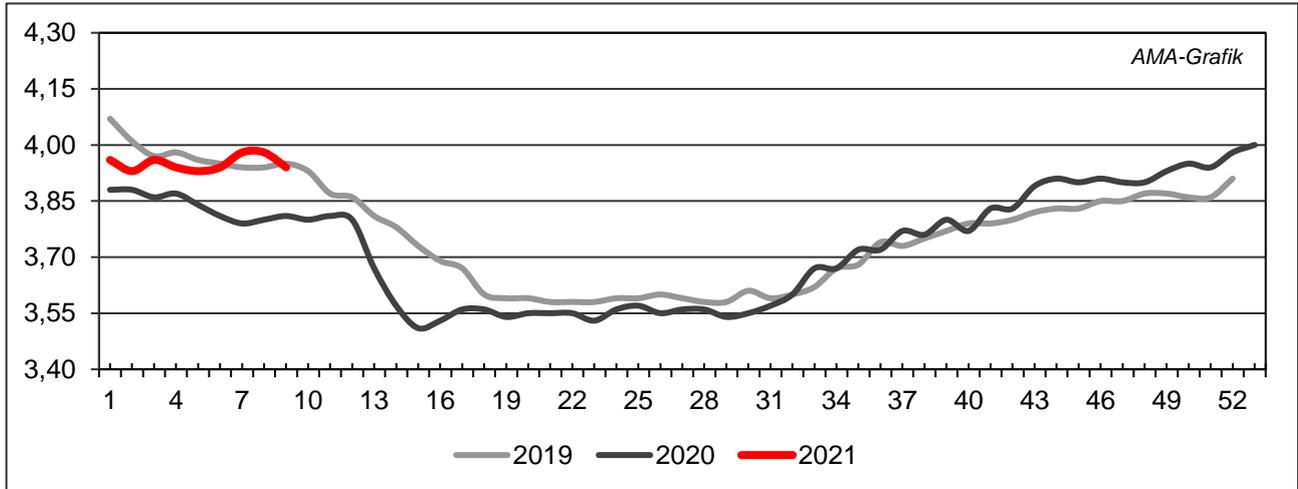
Bergland, am 3. März 2021

	Rasse	aufgetrieben	verkauft	Gesamterlös
Stiere	Fleckvieh	11	11	20.840,00
Kühe	Fleckvieh	77	75	156.500,00
Kalbinnen	Fleckvieh	196	193	349.480,00
Zuchtkälber weiblich	Fleckvieh	117	113	64.410,00
Kühe	Holstein	10	10	20.190,00
Kalbinnen	Holstein	5	5	8.960,00
Kühe	Brown Swiss	1	1	1.520,00

Quelle: NÖ Genetik Rinderzuchtverband

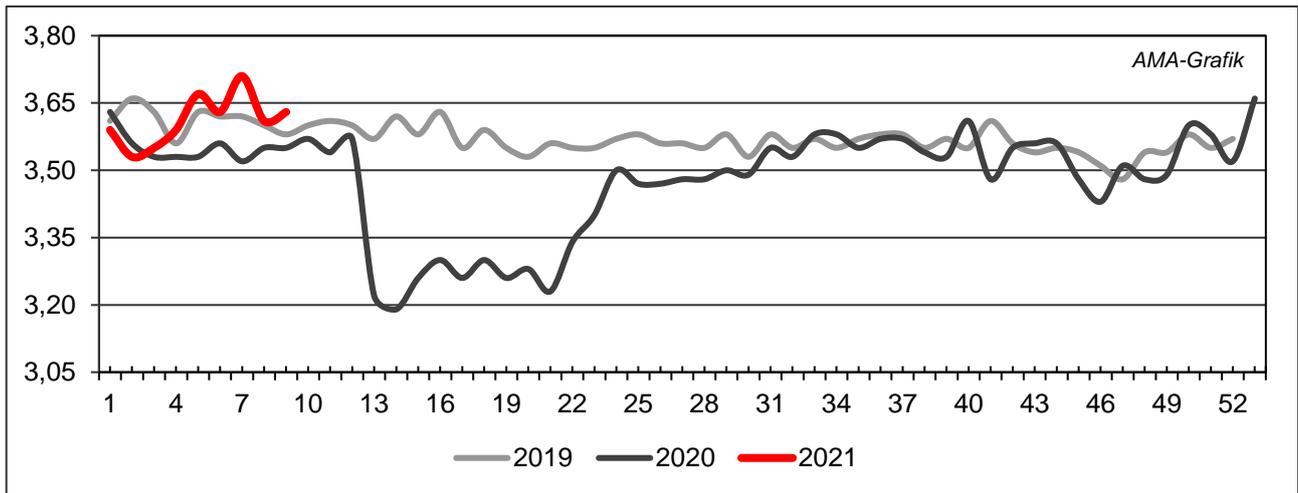
IV GRAFIK ÖSTERREICH

F) Schlachtstierpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



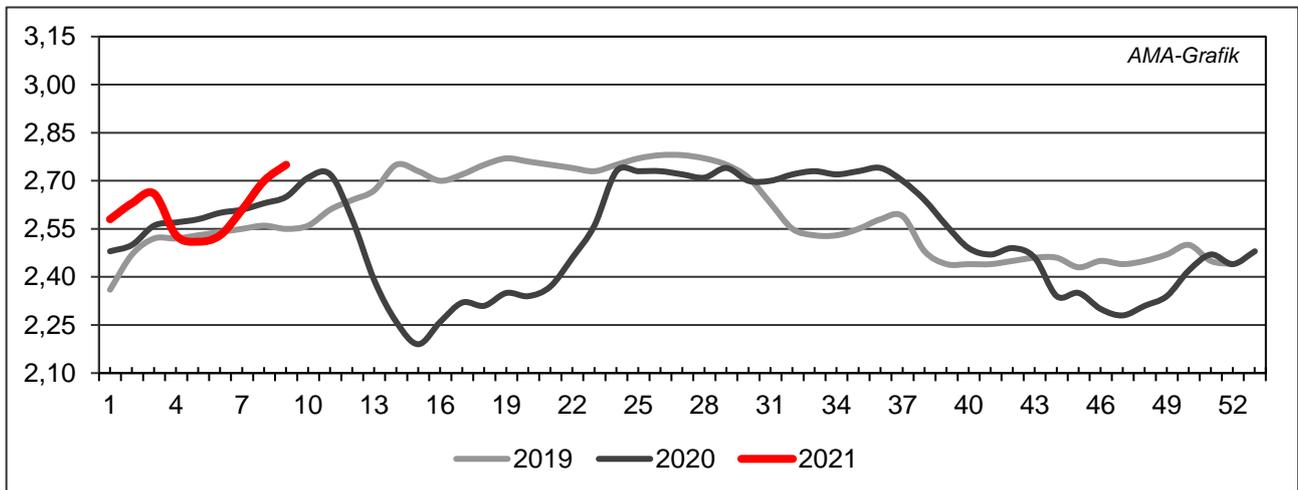
Quelle: AMA

G) Schlachtkalbinnenpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



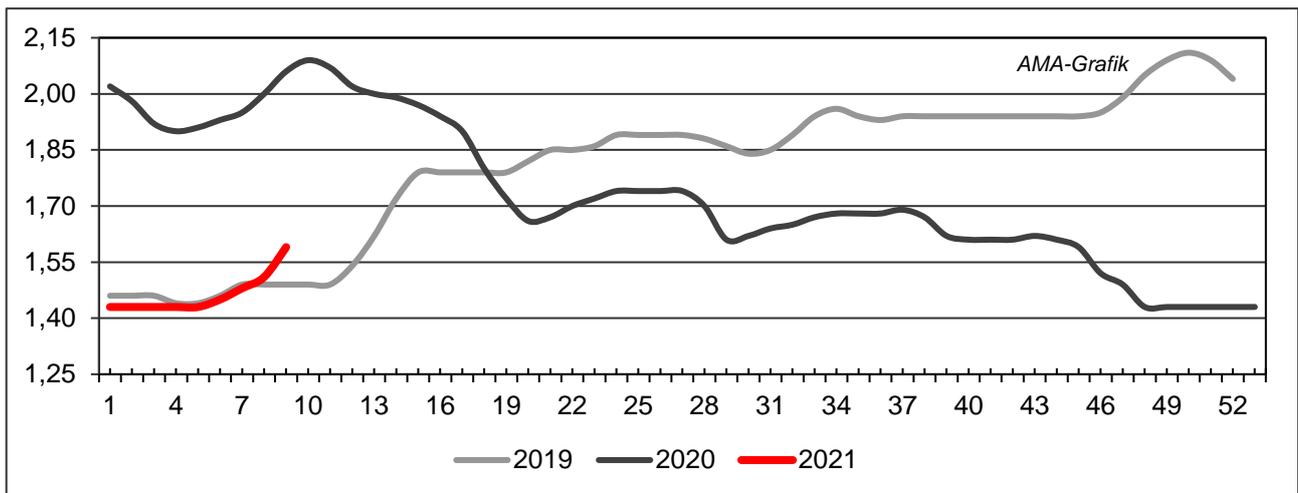
Quelle: AMA

H) Schlachtkuhpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



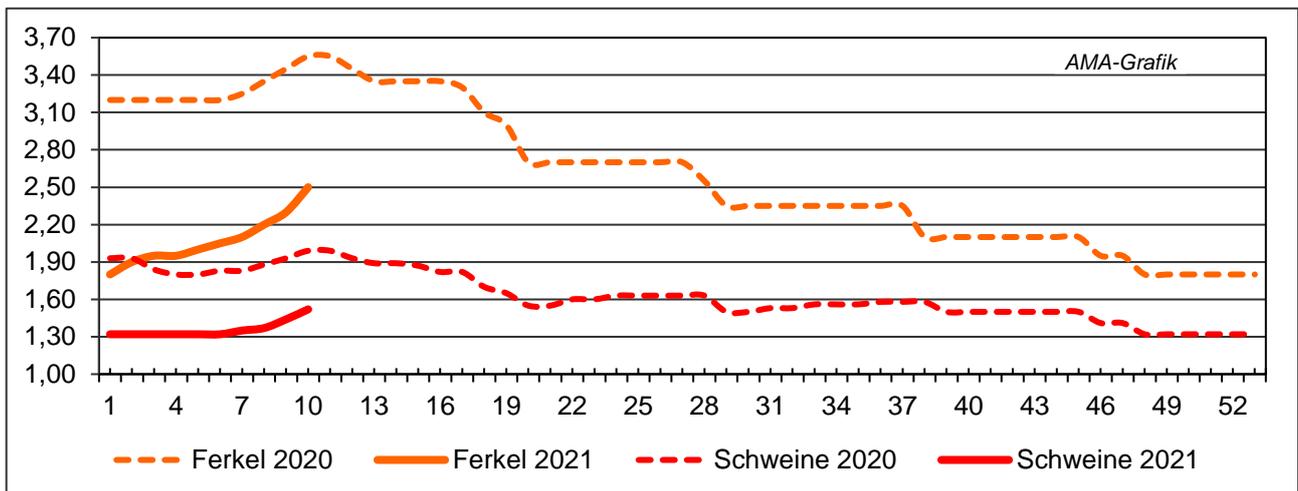
Quelle: AMA

I) Schweinehälftenpreise (S-P) in EUR/kg, exkl. USt.



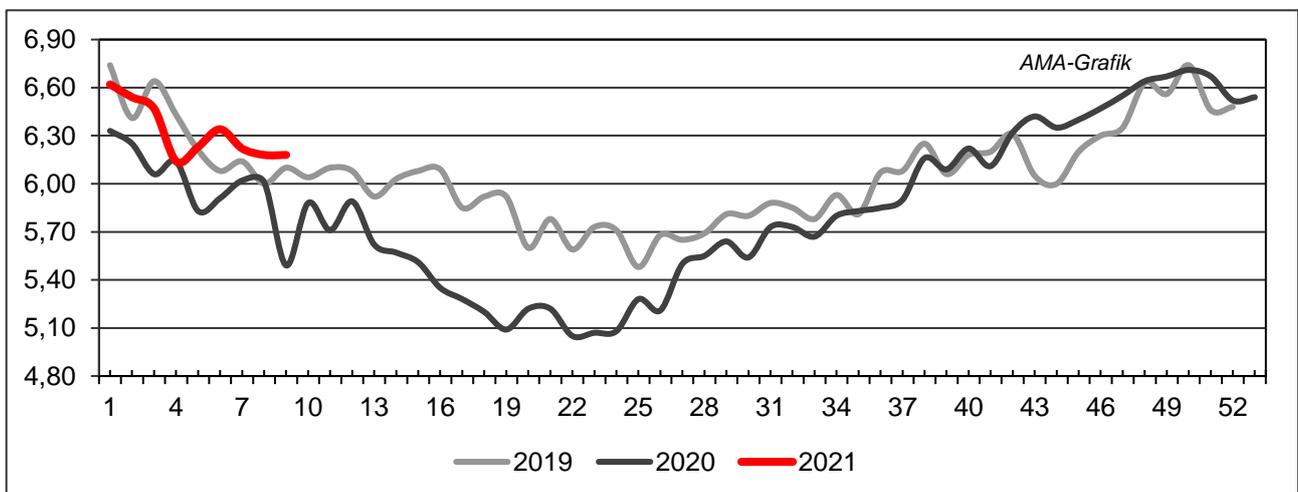
Quelle: AMA

J) Vergleich der Notierungspreise für Ferkel bzw. Schweine in EUR/kg, exkl. USt.



Quelle: Erzeugergemeinschaften

K) Schlachtkälberpreise in EUR/kg, exkl. USt.



Quelle: AMA

V MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

L) EU-Preisspiegel für Schlachtvieh

1) Marktpreise für die Qualitätsklassen URO (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt) der Mitgliedsländer

Woche bis:	Jungstierfleisch A UR(O)			Ochsenfleisch C UR(O)			Jungrinder Z UR(O)		
	14.02.2021	21.02.2021	28.02.2021	14.02.2021	21.02.2021	28.02.2021	14.02.2021	21.02.2021	28.02.2021
Belgien	335,14	335,07	335,15	-	-	-	-	-	-
Bulgarien	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tschechien	325,98	325,60	321,82	-	-	-	-	-	-
Dänemark	308,74	307,20	314,21	-	-	-	337,25	339,45	339,70
Deutschland	392,48	393,60	393,94	-	-	-	-	-	-
Estland	-	297,66	-	-	-	-	-	-	-
Irland	-	-	-	385,69	381,69	381,89	-	-	-
Griechenland	426,09	426,09	426,09	-	-	-	-	-	-
Spanien	351,69	351,03	350,81	-	-	-	365,32	369,68	370,44
Frankreich	367,35	369,38	370,54	350,43	352,91	336,62	-	-	-
Kroatien	335,18	337,17	338,14	-	-	-	-	-	-
Italien	386,02	391,84	382,63	-	-	-	425,03	429,74	430,19
Zypern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lettland	277,55	262,92	268,02	-	-	-	-	227,91	311,40
Litauen	290,28	287,82	292,76	-	-	-	-	-	-
Luxemburg	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ungarn	-	173,38	202,89	-	-	-	-	-	-
Malta	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	329,06	348,50	340,45	-	-	-	329,88	335,28	335,69
ÖSTERREICH	376,18	377,06	379,10	-	-	-	465,30	463,45	473,07
Polen	328,65	328,65	324,62	-	-	-	285,75	301,50	306,68
Portugal	365,50	363,03	365,44	-	-	-	354,17	351,41	354,38
Rumänien	309,96	304,61	307,28	-	-	-	287,86	300,31	280,24
Slowenien	313,64	319,06	317,83	-	-	-	369,75	315,93	418,84
Slowakei	316,78	319,09	318,92	-	-	-	-	-	-
Finnland	369,51	370,36	373,58	-	-	-	-	-	-
Schweden	465,14	468,10	465,64	-	-	-	519,00	478,38	445,12
EU	370,24	371,24	369,84	378,93	376,18	373,22	357,96	361,18	361,83

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/beef/statistics_en.htm, Europäische Kommission

2) Rinder (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	Jungrinder R3			Jungstiere R3			Ochsen R3			Kühe O3			Kalbinnen R3		
	14.02.	21.02.	28.02.	14.02.	21.02.	28.02.	14.02.	21.02.	28.02.	14.02.	21.02.	28.02.	14.02.	21.02.	28.02.
Belgien	-	-	-	296,86	296,86	296,86	-	-	-	243,80	246,38	249,57	312,00	313,00	312,50
Bulgarien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	209,84	250,92	220,58	-	-	-
Tschechien	-	-	-	329,40	329,36	322,82	-	-	-	231,39	228,56	227,04	263,98	268,40	258,62
Dänemark	332,67	335,24	333,36	320,57	317,49	325,70	388,07	382,03	346,40	268,80	268,54	277,69	314,52	311,70	318,16
Deutschland	-	-	-	400,69	401,34	401,62	451,93	455,63	421,43	281,78	285,87	290,27	348,24	351,98	353,00
Estland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	239,23	240,35	237,54	-	-	-
Irland	370,38	-	361,61	357,26	354,33	356,15	378,26	375,06	374,33	296,35	294,84	295,22	382,23	378,59	378,97
Griechenland	-	-	-	391,84	391,84	391,84	-	-	-	203,37	203,37	203,37	-	-	-
Spanien	369,25	375,15	375,90	355,67	357,55	361,13	-	-	-	237,59	244,92	240,16	354,27	374,19	379,92
Frankreich	-	-	-	368,00	369,00	371,00	373,00	377,00	368,00	303,00	305,00	307,00	407,00	407,00	409,00
Kroatien	-	-	-	341,00	343,81	343,39	-	-	-	217,82	242,54	210,81	356,60	364,27	369,77
Italien	439,07	422,92	440,94	390,13	365,77	416,99	356,00	-	-	271,78	273,82	275,37	425,90	460,06	423,05
Zypern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lettland	-	-	-	-	-	-	-	-	283,39	203,67	227,06	220,68	-	245,16	292,26
Litauen	-	-	-	285,10	280,82	284,17	-	-	-	258,94	255,20	254,38	257,10	255,91	247,26
Luxemburg	-	-	-	377,10	357,14	368,43	411,47	344,71	431,34	259,66	258,42	269,21	380,67	394,61	400,91
Ungarn	-	-	-	-	-	-	-	-	-	178,90	178,18	177,77	191,46	185,48	185,27
Malta	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	351,00	357,00	357,00	333,00	352,00	353,00	-	-	-	264,00	276,00	282,00	332,00	342,00	345,00
ÖSTERREICH	458,53	467,94	483,04	385,40	386,66	387,36	439,88	440,25	433,85	237,61	246,18	247,65	345,16	355,05	352,59
Polen	-	324,43	-	327,29	327,10	322,99	-	-	-	257,60	262,53	258,88	316,16	322,65	321,22
Portugal	352,94	358,51	370,54	385,33	380,39	384,29	-	-	-	213,28	207,53	210,53	375,76	382,73	384,93
Rumänien	-	317,92	-	331,12	306,24	305,47	317,64	271,61	330,23	244,12	238,05	244,32	288,10	295,42	285,05
Slowenien	-	-	-	320,66	324,55	323,06	-	-	-	210,29	206,25	203,13	308,04	314,46	314,04
Slowakei	-	-	-	348,50	356,38	333,89	-	-	-	178,88	184,88	180,44	-	-	-
Finnland	-	-	-	385,48	391,52	385,59	-	-	-	305,65	302,27	309,02	378,89	379,20	379,96
Schweden	505,83	508,27	460,53	462,15	465,16	462,32	463,64	469,64	477,19	421,74	426,13	425,12	458,19	458,99	461,13
EU	364,61	369,54	370,86	372,61	372,85	373,84	384,81	382,87	380,14	278,24	282,11	283,90	373,91	378,29	379,07

 Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/beef/statistics_en.htm, Europäische Kommission

3) Marktpreis für geschlachtete Schafe (EUR/100 kg)

	Woche bis:	07.02.2021	14.02.2021	21.02.2021	28.02.2021	Vorwoche ±
SCHWERE LÄMMER	Belgien	555,50	562,00	579,20	574,50	-4,70
	Deutschland	694,79	697,38	713,27	717,43	4,16
	Spanien	577,18	576,91	576,27	576,37	0,10
	Frankreich	708,00	697,00	693,00	695,00	2,00
	Kroatien	695,82	701,03	696,24	673,66	-22,58
	Irland	603,69	613,93	626,08	655,84	29,76
	Italien	533,00	528,00	525,00	517,00	-8,00
	Zypern	592,00	581,00	571,00	567,00	-4,00
	Lettland	401,00	404,17	385,05	464,81	79,76
	Litauen	-	-	555,31	539,84	-15,47
	Ungarn	691,42	710,22	714,10	702,10	-12,00
	Niederlande	620,29	613,81	612,75	627,22	14,47
	ÖSTERREICH	590,00	598,00	603,00	604,00	1,00
	Portugal	576,00	572,00	572,00	572,00	0,00
	Rumänien	287,21	246,16	244,90	350,95	106,05
	Slowenien	581,40	585,16	597,53	578,81	-18,72
	Finnland	374,20	374,20	374,20	402,79	28,59
	Schweden	604,64	602,10	628,15	626,37	-1,78
	<i>EU</i>	<i>626,54</i>	<i>624,27</i>	<i>627,34</i>	<i>638,16</i>	<i>10,82</i>
	LEICHTE LÄMMER	Bulgarien	615,27	614,53	615,34	611,43
Griechenland		502,68	505,72	-	-	-
Spanien		602,76	602,49	602,08	600,33	-1,75
Kroatien		810,96	802,98	793,97	767,15	-26,82
Italien		574,00	577,00	574,00	570,00	-4,00
Lettland		397,21	402,65	362,54	445,56	83,02
Ungarn		710,17	764,76	750,99	770,56	19,57
Portugal		659,00	659,00	647,50	655,00	7,50
Slowenien		578,78	597,95	575,06	551,68	-23,38
<i>EU</i>		<i>570,39</i>	<i>571,68</i>	<i>570,49</i>	<i>569,04</i>	<i>-1,45</i>

 Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/sheep-goats/presentations/index_en.htm, Europäische Kommission

4) Schweine, Klasse S (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	07.02.2021	14.02.2021	21.02.2021	28.02.2021	Vorwoche ±
Belgien	115,68	116,32	119,93	124,00	4,07
Tschechien	128,71	126,62	126,10	125,26	-0,85
Dänemark	149,66	149,53	149,67	149,67	0,00
Deutschland	126,30	126,59	127,91	133,78	5,87
Estland	141,65	140,08	139,17	142,50	3,33
Griechenland	147,09	149,87	-	-	-
Spanien	140,95	142,98	145,49	150,56	5,07
Frankreich	140,00	140,00	140,00	142,00	2,00
Kroatien	128,55	128,07	123,84	125,59	1,74
Irland	152,46	152,09	152,22	152,27	0,05
Lettland	116,45	115,29	117,10	124,15	7,05
Litauen	120,21	119,52	120,41	125,97	5,56
Ungarn	126,86	126,27	126,52	127,70	1,18
Niederlande	116,60	116,66	117,62	121,43	3,81
ÖSTERREICH	146,87	147,67	150,66	154,36	3,70
Polen	119,65	123,34	128,28	137,73	9,45
Portugal	147,00	149,00	152,00	157,00	5,00
Rumänien	111,41	111,63	115,81	118,43	2,63
Slowenien	154,44	153,22	158,19	160,80	2,61
Slowakei	116,80	117,25	118,74	122,76	4,02
Finnland	163,92	163,94	164,42	164,81	0,39
Schweden	200,49	200,97	201,12	200,46	-0,66
<i>EU</i>	133,88	134,75	136,47	140,70	4,23

 Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

5) Schweine, Klasse E (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	07.02.2021	14.02.2021	21.02.2021	28.02.2021	Vorwoche ±
Belgien	104,68	106,21	109,06	112,48	3,42
Bulgarien	174,42	174,28	174,34	174,34	0,00
Tschechien	125,50	123,90	123,39	122,11	-1,28
Dänemark	143,74	143,34	143,08	143,21	0,14
Deutschland	123,91	124,24	125,39	131,48	6,09
Estland	138,10	137,32	137,46	137,27	-0,19
Griechenland	147,09	149,87	-	-	-
Spanien	134,89	137,36	140,07	144,10	4,03
Frankreich	133,00	133,00	133,00	135,00	2,00
Kroatien	126,43	126,49	123,58	124,66	1,08
Irland	151,59	151,54	151,80	151,26	-0,54
Zypern	152,52	178,14	153,65	146,44	-7,21
Lettland	114,73	119,16	119,42	129,20	9,78
Litauen	118,66	119,20	117,84	123,32	5,48
Ungarn	124,67	124,24	124,55	125,93	1,38
Niederlande	115,46	115,52	116,48	120,29	3,81
ÖSTERREICH	135,74	135,37	138,82	143,13	4,31
Polen	117,69	121,53	126,43	136,26	9,83
Portugal	144,00	147,00	150,00	155,00	5,00
Rumänien	113,94	114,43	114,87	116,89	2,03
Slowenien	139,39	139,51	143,63	145,29	1,66
Slowakei	118,12	117,68	119,21	124,24	5,03
Finnland	158,55	158,28	158,93	159,60	0,67
Schweden	198,52	198,69	199,23	197,48	-1,74
EU	128,43	129,45	131,08	135,69	4,61

 Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

6) Ferkel (EUR/Stück)

Woche bis:	07.02.2021	14.02.2021	21.02.2021	28.02.2021	Vorwoche ±
Belgien	35,50	37,75	40,50	44,50	4,00
Dänemark	52,84	52,85	52,71	52,71	0,00
Deutschland	31,50	33,80	35,60	38,70	3,10
Spanien	48,23	50,05	52,40	56,05	3,65
Frankreich	32,75	32,75	34,00	35,00	1,00
Kroatien	42,99	42,08	42,04	44,33	2,29
Italien	71,47	75,12	78,02	85,12	7,10
Ungarn	42,34	42,34	48,80	49,79	0,99
Niederlande	21,25	23,00	26,00	29,50	3,50
Polen	-	-	-	39,93	-
Portugal	36,00	36,00	36,00	37,00	1,00
Finnland	37,62	38,03	37,49	38,01	0,52
Schweden	84,34	81,71	82,23	82,24	0,01
<i>EU</i>	<i>41,80</i>	<i>43,14</i>	<i>44,96</i>	<i>46,95</i>	<i>1,99</i>

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

M) Preisentwicklung diverser Länder für Schlachtvieh

1) Deutschland gesamt: frei Schlachtstätte je kg SG in EUR ohne MwSt.

Woche bis:	14.02.2021	21.02.2021	28.02.2021	07.03.2021	Vorw. ±
Jungstiere U3	3,97	3,99	3,99	4,00	0,01
Jungstiere R3	3,93	3,93	3,94	3,94	0,00
Jungstiere O3	3,56	3,64	3,64	3,68	0,04
Kalbinnen R3	3,41	3,45	3,46	3,47	0,01
Kühe R3	2,84	2,90	2,95	3,01	0,06
Kühe O3	2,76	2,80	2,85	2,90	0,05
Kälber, pauschal	4,16	4,16	4,18	4,17	-0,01
Schweine S	1,24	1,25	1,31	1,41	0,10
Schweine E	1,22	1,23	1,29	1,38	0,09
Lämmer, pauschal	6,84	6,99	7,03	7,04	0,01

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BLE, Deutschland)

2) Preise frei Schlachtstätte in Bayern*) (EUR/kg Schlachtgewicht)

Woche bis:	14.02.2021	21.02.2021	28.02.2021	07.03.2021	Vorw. ±
Jungstiere U3	3,95	3,98	3,98	3,99	0,01
Jungstiere R3	3,90	3,94	3,95	3,95	0,00
Jungstiere E-P	3,90	3,93	3,94	3,94	0,00
Kalbinnen U3	3,37	3,42	3,48	3,50	0,02
Kalbinnen R3	3,34	3,40	3,45	3,44	-0,01
Kalbinnen E-P	3,24	3,31	3,36	3,38	0,02
Kühe U3	2,85	2,97	3,06	3,11	0,05
Kühe R3	2,74	2,86	2,92	2,99	0,07
Kühe E-P	2,64	2,75	2,85	2,91	0,06
Schweine E	1,24	1,24	1,29	1,38	0,09
Schweine S-P	1,25	1,26	1,31	1,40	0,09

*) Abrechnung erfolgt bei Rindern und Schweinen nach Warmgewicht

Quelle: Bayerischer Bauernverband

3) Italien: Marktbericht Markt Modena - Preise in EUR/kg LG (exkl. USt.)

Nutzkälber/Einsteller	08.02.2021	15.02.2021	22.02.2021	01.03.2021	08.03.2021
Nutzkälber/Fleischrasse Extra Qual.	4,10-4,65	4,10-4,65	4,15-4,70	4,20-4,75	4,20-4,75
Nutzkälber/Fleischrasse	2,83-3,60	2,83-3,60	2,93-3,70	2,98-3,75	2,98-3,75
Einsteller/Limousin	2,79-2,92	2,79-2,92	2,79-2,92	2,79-2,92	2,84-2,97
Einsteller/Kreuzungen	2,46-2,57	2,46-2,57	2,46-2,57	2,46-2,57	2,51-2,62
Schlachtrinder/Jungstiere	08.02.2021	15.02.2021	22.02.2021	01.03.2021	08.03.2021
Limousin	2,80-2,88	2,80-2,88	2,80-2,88	2,80-2,88	2,80-2,88
Charolais u. Kreuzungen 1. Qual.	2,52-2,60	2,52-2,60	2,52-2,60	2,52-2,60	2,52-2,60
Kreuzungen nat. 1. Qual.	2,49-2,56	2,49-2,56	2,49-2,56	2,49-2,56	2,49-2,56
Schwarzbunte 1. Qual.	1,25-1,35	1,25-1,35	1,25-1,35	1,25-1,35	1,25-1,35
Schlachtrinder/Kalbinnen	08.02.2021	15.02.2021	22.02.2021	01.03.2021	08.03.2021
Limousin	2,87-2,97	2,87-2,97	2,87-2,97	2,87-2,97	2,87-2,97
Fleischrasse u. Kreuzungen	2,68-2,75	2,68-2,75	2,68-2,75	2,68-2,75	2,68-2,75

Quelle: www.borsamercimodena.it, Borsa Merci di Modena

Marktbericht Markt Modena - Fleischpreise in EUR/kg

Jungstierfleisch/Hälften	08.02.2021	15.02.2021	22.02.2021	01.03.2021	08.03.2021
Extra Qualität	5,53-5,73	5,53-5,73	5,53-5,73	5,53-5,73	5,53-5,73
1. Qualität	4,83-5,33	4,83-5,33	4,83-5,33	4,83-5,33	4,83-5,33
2. Qualität	4,43-4,73	4,43-4,73	4,43-4,73	4,43-4,73	4,43-4,73
Kalbinnenfleisch/Hälften	08.02.2021	15.02.2021	22.02.2021	01.03.2021	08.03.2021
Extra Qualität	5,50-5,80	5,50-5,80	5,50-5,80	5,50-5,80	5,50-5,80
1. Qualität	5,21-5,61	5,21-5,61	5,21-5,61	5,21-5,61	5,21-5,61
2. Qualität	4,96-5,16	4,96-5,16	4,96-5,16	4,96-5,16	4,96-5,16

Quelle: www.borsamermodena.it, Borsa Merci di Modena

4) Italien: Richtpreis Schlachtschweine in EUR/kg

Notierung vom:	18.02.2021	25.02.2021	04.03.2021
Schlachtschweine 130 - 144 kg LG	1,17	1,17-1,18	1,17-1,18

Quelle: www.listinicum.it, Commissione Unica Nazionale

5) Niederlande: Schweine und Ferkel in EUR/kg

Woche bis:	28.02.2021	07.03.2021	14.03.2021
Vion, ab Hof, inkl. USt., in EUR/kg SG Basispreis 56 % MFA, Typ A, 78 - 100 kg	1,37	1,44	1,55
Ferkel (BestPigletPrice), EUR/Stück	37,00	41,00	45,50

Quelle: VDE Varkenshandel

6) Dänemark: Produzentenpreise

Woche bis:	28.02.2021	07.03.2021	14.03.2021
Schlachtschweine, 61 % MFA in EUR/kg	1,27	1,27	1,34

Quelle: Danish Crown

7) Frankreich: Schweine in EUR/kg SG, ab Hof

Woche bis:	28.02.2021	07.03.2021	14.03.2021
Bretagne, 56 % Fleischanteil Montag	1,216	1,250	1,281
Donnerstag	1,250	1,281	-

Quelle: www.marche-porc-breton.com, Marché du Porc Breton

8) Spanien: Mercolleida, Notierungen in EUR

Notierung vom:	18.02.2021	25.02.2021	04.03.2021
Schweine in EUR/kg LG (Cerdo Selecto)	1,19	1,25	1,31
Ferkel (20 kg) in EUR/Stück (Precio Base Lleida)	47,00	52,00	57,00

Quelle: ANAFRIC

Der Marktbericht Vieh und Fleisch erscheint wöchentlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich am 18. März 2021 erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GB I/Abt. 3 – Referat 08

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 50 3151-248

Fax: +43 50 3151-396

E-Mail: preismeldungen@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II

Dr. Richard Leutner, Vorstand für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht der Bundesministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus.

Hersteller: Eigendruck

Bildnachweis: www.pixabay.com

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für alle Geschlechter Geltung.